

► Du... ...stehst im Mittelpunkt!

- nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 möglich
- Anspruch auf Geldleistung über Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)
- der Einstieg kann jederzeit erfolgen
- Unterstützung bei der Verbesserung der Voraussetzungen für die Aufnahme in eine Ausbildung
- Unterstützung bei der Berufswahlentscheidung bzw. der Berufsorientierung
- Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche
- Kontakt zu Betrieben, der durch Praktika in Ausbildung münden kann / Vermittlung in eine Berufsausbildung
- reale Arbeitsaufträge / Dienstleistungen
- eigenes Wissen und eigene Talente testen
- den eigenen Berufswunsch ausprobieren
- bei guten Leistungen kannst Du eine Prämie erhalten

► Also – was tun?

Wenn Du...

- keinen Ausbildungsplatz hast,
- unter 19 Jahre alt bist,
- das 10. Schulbesuchsjahr abgeschlossen hast – *und ganz wichtig:*
- Lust hast, etwas für Deine Zukunft zu tun,

... melde Dich jetzt für die BvB-Pro bei der Berufsberatung an.

Du möchtest weitere Informationen haben?

Dann melde Dich bei:



Frau Katrin Kriedel
E-Mail: k.kriedel@werkhof-projekt.de
Telefon: 0231 - 87 80 41 29
Mobil: 01 60 - 74 93 195

► Dortmunder BvB-Pro Werkstattjahr »Plan B – Wir packen es an«

Die BvB-Pro steht für eine „**Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produktionsorientiertem Ansatz**“:

- praktische Erfahrungen in realen Arbeitsaufträgen oder Dienstleistungen
- AusbilderInnen bieten professionelle Anleitung bei echten Auftragsarbeiten
- zwei Mal die Woche Besuch eines Berufskollegs
- Begleitung, Beratung und Unterstützung in Theorie und Praxis durch SozialpädagogInnen und Lehrkräfte
- Lernen im Rahmen der Produktion und Arbeit – also quasi nebenbei!
- bei vier renommierten Dortmunder Trägern
- in 8 Produktionsschulen

Weitere Informationen

Werkhof Projekt gGmbH
Frau Katrin Kriedel
Derner Straße 540
44329 Dortmund
E-Mail: k.kriedel@werkhof-projekt.de
Telefon: 0231 - 87 80 41 29
Mobil: 01 60 - 74 93 195



Die Projekte, Programme und Maßnahmen werden durchgeführt von:



Dortmunder Bildungs-,
Entwicklungs- und
Qualifizierungsgesellschaft mbH



Stadt Dortmund



WERKHOF
Projekt gGmbH

Die einzelnen Projekte werden gefördert und unterstützt von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION



ESF
in Nordrhein-
Westfalen
In Menschen investieren.



Sei ein Pro.

Produktionsschulen BvB-Pro Dortmund Das Werkstattjahr



Berufliche Orientierung
in verschiedenen
Berufsfeldern

2019-04

Dortmunder BvB-Pro Werkstattjahr »Plan B – Wir packen es an«



»BvB-Pro Werkstattjahr« – Was bedeutet das?

»**BvB-Pro**« steht für „**Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme mit produktionsorientiertem Ansatz**“. Das heißt für Dich im Klartext, dass Du die Gelegenheit erhältst, an realen Aufträgen in den Werkstätten oder im Dienstleistungsbereich zu arbeiten. Dabei wirst Du von der Auftragsakquise bis hin zur Auslieferung an den Kunden in jeden einzelnen Arbeitspro-

zess mit einbezogen. Durch die so erworbenen praktischen Erfahrungen kannst Du Deine Berufswünsche besser einschätzen. Zudem wirst Du im Rahmen des BvB-Pro Werkstattjahrs viele Praktika absolvieren. Während der Auftragsarbeiten wirst Du von einem Ausbilder bzw. einer Ausbilderin angeleitet und besuchst zwei Mal in der Woche ein Berufskol-

leg. Außerdem wirst Du von SozialpädagogInnen und Lehrkräften in Form von Beratung und Unterstützung in Theorie und Praxis begleitet. Das Lernen findet dabei im Rahmen der Produktion und Arbeit statt – also quasi nebenbei. Der *Teilnahmezeitraum* beträgt in der Regel *12 Monate*.

Schreinerei | Holzbearbeitung

Hier geht es um Planung, Fertigung, Reparatur, Auslieferung und Montage von Holzprodukten. *Du lernst dabei:*

- Grundkenntnisse der Holzbearbeitung
- Den Umgang mit den betriebsüblichen Handwerkzeugen und Hilfsmitteln
- Bedienung der Hand- und Standmaschinen
- Oberflächenbehandlung und kreative Gestaltung der gefertigten Produkte

Shop der Zeche Zukunft | Handel / Verkauf

In diesem Berufsfeld werden Second-Hand-Waren günstig zum Verkauf angeboten. *Dabei erlernst Du:*

- Annahme, Prüfung und Verkauf von Second-Hand- Ware
- Warenpräsentation
- Ware sortieren, klassifizieren und auszeichnen
- Verkaufsgespräche üben und durchführen
- Kassentraining
- Inventur

Metall- & Fahrradmanufaktur | Metallbau / Fahrradrecycling

Hier beschäftigt man sich handwerklich mit dem Werkstoff Metall. Unterschiedlichste Kundenanfragen werden angenommen und zu einem einmaligen Produkt umgesetzt. Die Fahrradwerkstatt ergänzt das Angebot. *Du lernst:*

- Arbeit mit unterschiedlichen Metallen
- schweißen, bohren, sägen, feilen
- eigene Produkte herstellen
- planen, zeichnen und Aufträge schreiben

Jugendbauhof | Bau- und Baunebengewerbe / Farb- und Raumgestaltung

Handwerkliche und körperliche Arbeit rund um den Bau und das Baunebengewerbe sind hier gefragt. *Aufgrund vielfältiger Aufträge erwarten Dich abwechslungsreiche Tätigkeiten:*

- tapezieren, malern, renovieren und gestalten
- abreißen, bauen, umbauen und sanieren
- kennen lernen und das Ausüben handwerklicher Fertigkeiten
- Umgang mit verschiedenen Werkzeugen

Rackerstube | Handel / Verkauf

In diesem Laden wird Kleidung für Kinder (von den ganz Kleinen bis zu den „Rackern“) verkauft, sowohl secondhand als auch selbst entworfen und genäht. *Die Tätigkeiten sind:*

- erstellen, reparieren und aufwerten von Kinderkleidung
- nähen lernen, Gestaltung eigener Modelle
- Verkauf der Produkte
- Umsetzung von Kundenwünschen und Auftragsarbeiten

Veranstaltungstechnik

Dieser Werkbereich ist vielseitig und spannend. Der Aufbau von Bühnen bis hin zur Aufnahme von Bühnenprogrammen sind Aufträge, die hier angenommen werden. Hier steht jeder Künstler gut dar. *Unter anderem lernst Du:*

- Umgang mit Medientechnik (Licht – Ton – Video)
- Bühnenaufbau
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Veranstaltungen planen

Zeche Zukunft Farbdesign | Farb- & Raumgestaltung

Auftraggeber fragen besondere Gestaltungen nach – der Werkbereich entwickelt unterschiedliche kreative Ideen dazu. *Dabei lernst und verrichtest Du:*

- Raumgestaltung
- Entwurfs- und Gestaltungsarbeiten (auch am PC)
- Tapezier- und Klebearbeiten
- dekorative Sondertechniken
- Putz- und Spachtelarbeiten
- Beschichtungsarbeiten

Kohldampf | Hauswirtschaft / HoGa

Wenn der Magen knurrt, ist dieses Ladenlokal die richtige Adresse für hungrige Gäste. Das Besondere in diesem Werkbereich ist die direkte Rückmeldung der Gäste. *Die Schwerpunkte sind:*

- planen und einkaufen von Lebensmitteln
- täglich frisch kochen und das Essen servieren
- lernen von Grundfertigkeiten in der Küche und im Service
- Umgang mit Gästen

